

Tätigkeitsbericht 2017

der

Peter Häberle-Stiftung
an der Universität St.Gallen

1) Stiftungsrat

Mitglieder des Stiftungsrats sind:

- Prof. Dr. iur. *Bernhard Ehrenzeller*, St.Gallen, Präsident
- Prof. Dr. iur. *Benjamin Schindler*, St.Gallen, Vizepräsident
- Prof. Dr. *Constance Grewe*, Strasbourg (F)
- Prof. Dr. rer. publ. *Andreas Kley*, Zürich
- Prof. Dr. iur. *Markus Kotzur*, Hamburg (DE)
- Prof. Dr. iur. Dr. rer. publ. h.c. *Daniel Thürer*, Zürich
- Prof. Dr. iur. *Kerstin von der Decken*, Kiel (DE)
- Prof. Dr. iur., Dr. h.c. mult. *Peter Häberle* (Stifter), Ehrenmitglied, Bayreuth

2) Geschäftsführende Stelle

Geschäftsführende Stelle der Stiftung ist das Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis, bei dem sich auch das Domizil befindet.

Als Revisionsstelle wurde die Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen bestimmt.

3) Publikation Tagungsbeiträge Fünftes Kolloquium

Im Berichtsjahr sind unter dem Titel «Ehrenzeller/Gomez/Grewe/Häberle/Kley/Kotzur/Oden-dahl/Schindler/Thürer, Staatsverständnisse – ein interdisziplinärer Gedankenaustausch» im Band 74 der Schriftenreihe des EUROPA-KOLLEGS HAMBURG zur Integrationsforschung die Tagungsbeiträge des Fünften Kolloquiums erschienen.

4) Nächstes Kolloquium

Im Berichtsjahr fand kein Kolloquium statt. Das nächste Kolloquium findet nun definitiv im Mai 2018 in Bayreuth statt.

5) Wohnung

Die Wohnung (inkl. Parkplatz) ist nach wie vor an Frau Angelika Malik-Grupp vermietet.

Die ordentliche Stockwerkeigentümerversammlung, Tannenstrasse 56, 9010 St. Gallen, für das Geschäftsjahr 2016 hat am Mittwoch, 15. März 2017, stattgefunden. Die Peter Häberle-Stiftung war durch den Präsidenten Bernhard Ehrenzeller vertreten.

Des Weiteren fand am Mittwoch, 31. Mai 2017, eine ausserordentliche Stockwerkeigentümerversammlung zu den Traktanden «Offertbesprechung Fensterersatz» und Offertbesprechung «Reparatur Eingangstür» statt. Die Peter Häberle-Stiftung war wiederum durch den Präsidenten Bernhard Ehrenzeller vertreten. Die Fenster der Stiftungswohnung mussten nicht ersetzt werden, da diese offenbar bereits vor ca. 10 Jahren ersetzt wurden.